

I. Vorlage

- zur Beschlussfassung
 als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

	bisherige Beratungsfolge	Sitzungstermin	Abstimmungsergebnis				
			einst.	mit Mehrheit		Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
				angen.	abgel.		
1	Finanz- und Verwaltungsausschuss	28.07.2010					
2							
3							

Betreff

Haushaltskonsolidierung 2010 – 2013 in Höhe von 13 Mio. € (2. Stufe)

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom

Anlagen – 1 (Kurzübersicht aller Maßnahmen)
 2 (Einzelmaßnahmen)
 3 (Ergebnisse der Prüfaufträge)

Beschlussvorschlag

1.

Der Stadtrat beschließt die vorgelegten weiteren Vorschläge/Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung 2010 - 2013, mit einem Gesamtbetrag von 5.714.944 €.

2.

Der Stadtrat nimmt Kenntnis vom Ergebnis der Prüfaufträge über weitere mögliche Einsparvorschläge bzw. ergänzende Sachverhalte.

Sachverhalt

1.

Auf Vorschlag der Verwaltung hat der Stadtrat am 22.04.2009 zur Verbesserung der Haushaltssituation beschlossen, Konsolidierungsmaßnahmen in Höhe von dauerhaft 10 Mio. € (wirksam spätestens ab 2013) einzuleiten. Dieser Beschluss wurde am 18.11.2009 dahingehend konkretisiert, dass das Konsolidierungsziel zunächst möglichst aus eigener Kraft, also ohne externe Berater, erreicht werden soll. Bei Nichterreichen der Konsolidierungsvorgaben von 10 Mio. € sollten Beratungsmandate an externe Berater vergeben

werden.

Mit Bescheid vom 17.05.2010 hat die Regierung von Mittelfranken die rechtsaufsichtliche Genehmigung zu den Festsetzungen der Haushaltssatzung 2010 mit der Auflage erteilt, dass die Stadt bis zum 30.11.2010 weitere und konkrete Beschlüsse des Stadtrates zur Haushaltskonsolidierung nachweist, die zu nachhaltigen Einsparungen und/oder Ertragsverbesserungen im Verwaltungshaushalt von mindestens 13 Mio. € führen. In diesen Betrag einbezogen ist das vom Stadtrat am 22.04.2009 bzw. 18.11.2009 beschlossene Konsolidierungspaket von 10 Mio. € für die Jahre 2010 bis 2013.

In einer 1. Stufe hat der Stadtrat am 24.02.2010 Einsparungen bzw. Einnahmeverbesserungen von 2.664.293 € beschlossen.

Nun werden in der 2. Stufe Vorschläge/Maßnahmen zur Beschlussfassung in Höhe von 5.714.944 € eingebracht.

Der Vorschlag lfd. Nr. 117 der Haushaltskonsolidierung 2010-2013 (2. Stufe) ist von der Verwaltung bereits in den Haushalt 2010 eingearbeitet. Diese Maßnahme ist ebenso mit dem Vermerk „nachrichtlich!“ gekennzeichnet wie die lfd. Nr. 28 (hier handelt es sich um eine Einsparung des Vermögenshaushalts) und die Nrn. 52, 54, 56, 57, 62, 82, 83 und 87 (hier sind bereits entsprechende Stadtratsentscheidungen vorausgegangen).

Bei positiver Entscheidung über die vorgelegten Vorschläge/Maßnahmen der 2. Stufe in Höhe von 5.714.944 Mio. € (der Vorschlag Nr. 28 betrifft den Vermögenshaushalt und ist in der Summe nicht enthalten) sind zusammen mit den Beträgen der 1. Stufe in Höhe von 2.664.293 € dann 8.379.237 Mio. € des angestrebten Konsolidierungsziels von 13 Mio. € erreicht.

2.

Ergänzend zu den Beschlüssen zur 1. Stufe der Haushaltskonsolidierung 2010-2013 wurde die Verwaltung mit der Prüfung folgender weiterer möglicher Einsparvorschläge bzw. ergänzender Sachverhalte beauftragt:

1. Zum Ausgleich der höheren Eigenbeteiligung von Schülern/Eltern am Werkmaterial und den Betriebskosten der Schulküche der Leopold-Ullstein-Realschule (lfd. Nr. 14) soll eine Sozialkomponente eingeführt werden.
2. Kürzung der Dienstaufwandsentschädigung für berufsmäßige Stadtratsmitglieder um 50%.
3. Für Ehrenkarten des Theaters soll künftig ein Obolus von 10 €/Karte entrichtet werden.
4. Stundenreduzierung bei der Stelle D/PM.

Die Ergebnisse der Prüfung werden zur Kenntnis vorgelegt.

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten	
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Gesamtkosten €		€	
Veranschlagung im Haushalt			
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	bei Hst.	Budget-Nr.
		im	<input type="checkbox"/> Vvhh <input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:			
Zustimmung der Käm		Beteiligte Dienststellen:	
liegt vor:		<input type="checkbox"/> RA	<input type="checkbox"/> RpA <input type="checkbox"/> weitere: <input type="checkbox"/>
Beteiligung der Pflegerin/des Pflegers erforderlich:		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Falls ja: Pflegerin/Pfleger wurde beteiligt		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

II. BMPA/SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. Käm

Fürth, 16.07.2010

Unterschrift der Referentin

Sachbearbeiter/in: Herr Röder	Tel.: 1373
----------------------------------	---------------